



PRESSEINFORMATION

Ihr/e Ansprechpartner/in

Joachim Brendel

E-Mail

Brendel@IHK-NordWestfalen.de

Telefon

0251 / 707 209

Datum

08.03.2017

Wirtschaft in NRW begrüßt Baustart zum RRX Mehr Zuverlässigkeit und weniger Stress für Berufspendler

Die Wirtschaft in NRW zeigt sich erfreut über den heute (8. März 2017) erfolgten ersten Spatenstich für den Ausbau der Schienenwege im Zuge des Rhein-Ruhr-Express (RRX). „Rund die Hälfte der Erwerbstätigen in NRW pendelt tagtäglich zu ihrer Arbeitsstelle“, erklärt Joachim Brendel, verkehrspolitischer Sprecher von IHK NRW und unterstreicht den großen Nutzen des RRX für die Unternehmen und ihre Mitarbeiter/-innen. Angesichts des immer knapper und teurer werdenden Wohnraums in den Metropolen seien immer mehr Erwerbstätige gezwungen, täglich aus dem Umland zu ihren Arbeitsplätzen zu pendeln und hierbei teilweise erhebliche Entfernungen zurückzulegen. „Ein verdichtetes und qualitativ hochwertiges Schienenangebot wie der RRX kann dazu beitragen, dass der Weg von und zur Arbeit zukünftig zuverlässiger und stressfreier zurückgelegt wird. Das nutzt nicht nur den Mitarbeitern, sondern auch den Unternehmen als Ganzes“, so Brendel und sieht eine klare win-win-Situation. Voraussetzung sei jedoch, dass die verschiedenen Infrastrukturmaßnahmen nunmehr konsequent und mit Hochdruck umgesetzt werden – und dies nicht nur auf der Kernstrecke: „Nur mit einem vollständig ausgebauten RRX werden die Teilregionen in NRW gefühlt noch näher aneinander rücken und sich gegenseitig noch besser befruchten können“, so der IHK-Verkehrsexperte.

IHK NRW ist der Zusammenschluss der 16 Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. IHK NRW vertritt die Gesamtheit der IHKs in NRW gegenüber der Landesregierung, dem Landtag sowie den für die Kammerarbeit wichtigen Behörden und Organisationen.